Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 17

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ganz aus Schmiedeisen, als langjährige Spezialität bauen. Bunfchen mit Fragesteller in Berbindung zu treten, um mit Raherem dienen gu tonnen.

Auf Frage 347. Bollgatter in foliber, leichter Konftruktion kanen Getr. Lartmann, mech. W. thiatte, Flums (St. Gallen). Auf Frage 347. Spezialisten im Sägebau sind Blum u. Cie.

in Neuenstadt (Bern). Es tonnen verschiebene fold,e Unlagen im Betrieb befichtigt merben.

Auf Frage 348. Gebrauchtes und neues Rollbahngeleise, fo. wie Rollwagen, Drehscheiben, Beichen z. in verschiedenen Spur-weiten halten in großen Posten stets auf Lager und liefern jedes Quantum: Roetschi u. Meier, Gisengasse 3, Zürich V.

Submissions-Anzeiger.

Erstellung von eisernen Schutht ücken und Tragböcken für eine Drahtfeilbahn der Stadt St. Gallen im Gesamtge-wicht von ca. 85 Tonnen. Plane und Bauvorschriften liegen bei der Baudireftion in St. Gallen, Rathaus Z mmer Re. 40, zur Einbrücken bis Freitag den 29. Juli 1893, mittags 12 Uhr, einzurreichen an die Baudirektion.

Der Schulrat Maienfeld eröffnet Konturrenz über Erstellung von 24 neuen Schulbanten (Zweipläger). Das Schulbantmodell ift im Pfarrhouse gur Besichtigung aufgestellt und wird baselbst auch weitere Auskunft erteilt. Es ist gesondert einzugeben, wie hoch sich die Erstellungstosten mit oder ohne Holzlieferung feitens ber Bemeinde ftellen. Gingaben nimmt bis 10. Auguft entgegen der Schulrat.

Lawinenverbanung "Sählzugli" (Davos). Bufolge bes eibgenöffijchen wie auch besta tonal-grunbundnerifchen Subventions. beschluffes vom 27. Juli 1897 an das Sählzügli. Berbauungsprojeft eröffnet die Gemeindefrattion Davos-Monftein freie Ronfurreng. Bewerber für Uebernahme biefer Arbeiten (Manern, Bfahlreihen nebst Schneebriiden in einem Kostenvoranschlag von mehr als 3000 Fr.), welche bis Mitte Oktober 1899 beendigt sein mussen, wollen diesbezügliche Offerten bis 5. August an den Gemeindevorstand Monstein einreichen. Baubeschrieb und Accordbedingungen können inzwischen bei Herrn Kreiskörster Krättli in Klosters. Böisti, sowie beim Gemeindefraktionsvorstand Davos-Monstein eingesehen merben.

Die Erstellung eines Manuschaftswagens zur Feuerfprige in Ueberstorf (Freiburg). Wagner, Schmiebe und Lackierer wollen ihre Ungebote verschloffen bis 31. Juli an den Gemeinderat ein-Für nähere Austunft wende man fich an herrn Frang Bofchung, Feuerhauptmann dafelbft.

Die Ausstührung sämtlicher Arbeiten für ein Ginfami-lienhaus beim Bahnhof Jurzach. Zeichnungen, Borausmaß und Bedingungen fönnen bei J. Spohn, Bahnmeister, eingeschen werben. Schriftliche Angebote bis 1. August.

weroen. Schriftliche angevote ois 1. angult.

Die Fortsetung des Hochmasserkanals in der Virmensdorferstraße Jürich dis zur Zweierstraße. Der Kanal wird in
Stampteton auf Steinzeuglöhlstüden und mit Lichtprossi von
1,20/1,80 inkl. benötigten Spezialbauten ausgeführt, ferner eine Anzahl Schlammsammler und deren Ableitungen erstellt. Pläne
und Baubedingungen liegen auf dem Tiesbauamte, Kößergasse 15,
1. Stock, Zimmer 9 B, täglich zwischen 9—12 und 2—5 Uhr, zur
Einsicht auf. Angehote sind verschlossen mit der Ausschlesser Einsicht auf. Angebote find verschlossen mit der Ausschrift "Kanal Birmenedorferftrage" verschen bis spateftens ben 27. Juli, abends 6 Uhr, an ben Bauvorstand I im Stadthaus einzureichen. Buschlagsfrist 10 Tage.

Die Rafereigenoffenschaft Schnottmyl, Rt. Solothurn, eröffnet freie Konfurrenz über folgende, jum Neubau ihres Kälereigebäudes notwendigen Bauarbeiten: 1. Erd., Maurer- und Steinhauerarbeiten. 2. Zimmerarbeiten. 3. Dachdeckerarbeiten. 4. Spengler-arbeiten. 5. Die Lieferung der IBalken und Unterzüge, eitla 13,000 Kg., franko Station Büren. Pläne und Bedingungsh ft können beim Vicepräsidenten der Genossenschaft, Hrn. Eberhard, Settionschef in Schnottwyl, ober bei Grn. Baul Chriften, Architeft in Burgdorf, nach vorheriger Anmelbung eingesehen und die nötigen Devis en blanc baselbst erhoben werden. Singaben für obige Arbeiten sollen bis 23. Juli 1898 beim Vicepräsidenten Sberhard schriftlich und franklert mit der Ausschläftiger "Käsereibau-Eingabe" eingefandt merben.

Ranalisation Burid. Im Unschluß an den bereits fertiggestellten haupttanal in der harbstraße Burid wird die Aussuhrung eines Zweigkanals in der privaten Beinrichstraße zur Konkurren z ausgeschrieben. Der Kanal wird in Stampsbeton auf Steinzeugfohlstüden mit Lichtprofil 0,60/0,90 auf eine Länge von ca. 236 m johinaen mit Lichtprist 0,60/0,90 auf eine Lunge von cu. 250 in ausgeführt inklusive aller zugehörigen Spezialbauten. In der Preisofferte soll enthalten sein: 1. Einheitspreis pro lib. Meter Kanal mit Termin für sofortige Herstellung vezw. maschineller Wasserhaltung. 2. Mit Termin bei gesenktem Grundwasser (September oder Oktober) für Herstellung ohne maschinelle Wasser-

haltung. Blane, Bedingungen und Grundwafferbeobachtungen liegen auf dem Tiefbauamte, Flößergasse Ar. 15, Zimmer 9 b, täglich von 9—12 und 2—5 Uhr, zur Einsicht auf. Angebote sind ve. schlossen und mit der Ausschrift "Kanalisation Heinrichstraße" versehen bis spätestens den 25. Juli, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I im Stadthaus einzureichen.

Lieferung folgender Cementröhren: 8 Stück

50 20 20 20 20 30 Raliber, Centimeter 60 50 40 30 25 $\overline{20}$ $\overline{15}$

Die Offerten sind 1. nach Station Signau, 2. nach Station Langnau geliefert, zu stellen. Eingabstermin: 31. Juli 1898, an das Kreisforstamt Emmenthal in Sumiswald.

Die Manrer, Cement, Schreiner, Zimmermanns, Spengler, Glafer: und Orgelbauerarbeiten für ben Anbau ber Pfarrfirche Rickenbach (Luzern) pro 1899. Anmelbung bis 31. Juli beim Pfarramt, wo Blan und Baubeschreibung zur Ginficht fteben.

Maurer-, Spengler- und Malerarbeiten für Renovation ber Kantonebibliothef Zürich. Solzementbach auf ben Kantonespital Zürich. Mobiliar in bas Sammlungsgebände bes Botanischen Gartens. Plane, Borausmaße und Bedingurgen find beim kantonalen Hochbauamt Zürich einzusehen bezw. zu beziehen. Eingabetermin: 29. Juli 1898.

Die Bald-Rorporation ber brei Gemeinden St. Beter, Bagig und Molinis eröffnet Konturrenz über inftruttionsgemäße Durch-führung ber Bermeffung ihrer Bolbungen. Offerten per ha nimmt entgegen bis Mitte Muguft nachfthin bas Rantonsforftinfpettorat in Chur.

Die landwirtschaftliche Genoffenschaft Reiden (Lugern) eröffnet Konturrenz über bas neuguerftellende **Lagerhaus** in Reiben. Offerten über Erdaushub, Maurerarbeiten, Zimmerarbeiten, Dach. beder-, Spengler- und Malerarbeiten find im einzelnen oder ge-famihaft bis u-d mit 25. Juli 1898 an Guftav Elmiger, Prafident ber Bautommiffion, einzureichen, wofelbft auch Blan, Baubefchreis bung und Bflichtenheft eingefehen werden fonnen.

Die Erneuerung bes Anftriches der Borderrheinbrude bei Reichenau und ber Tarbisbrude bei Landquari. Die Borfchriften fonnen auf bem Bureau des Begirfsingenieurs bes Begirfes Chur eingesehen werden, woselbst auch die Offerten einzureichen find.

Delfarbenanstrich ber Sof-Fagaden ber Kantonsschule St. Gallen. Die Bedingungen fönnen auf dem Bureau des Kantons-baumeisters Ehrensperger eingesehen und Singabeformulare in Empfang genommen werden. Eingaben sind bis Samstag den 23 Juli verschlossen und mit der Ausschäftige für Malerarbeiten an der Rantonsichule" verfeben an bas Baudepartement

Die Gemeinde Reinach (Bafelland) eröffnet freie Ronfarreng iber die sämtlichen auszuführenden Arbeiten der projektierten **Wafferverforgung:** 1. Quellensassiung. 2. Erstellung von Brunnsstuden und Reservoir von 200 m³. 3. Ecabarbeiten. Köhrenlegung von 4700 m Länge. 4. Ca. 150 Installationen. 5. Lieferung der sämtlichen Guß- und Eisenröhren, Berbindungsstüde, Schieber und Horanten z. Alles auszuführen nach den vorliegenden Plänen, Devis und Baurorschriften. Uebernahmsosserten, einzeln oder zusammen ninnet schriftlich entgesen his 25 Kulis obende 7 Uhr fammen, nimmt schriftlich entgegen bis 25. Juli, abends 7 Uhr, ber Brafident ber Bafferverforgungstommiffion, G. Martin, Ge-

Stellenausschreibungen.

Die Stelle eines Ingenieurs für die Gas- und Waffer-werte der Stadt St. Gallen für die rechnische und administrative Leitung derselben wird zur freien Bewerbung ausgeschrieben. An-meldungen find unter Beilegung von Zeugnissen bis 5. August an bie Udresse des Gemeinderates zu richten, bei welchem auch 3n-formationen über den Pflichtentreis 2c. eingeholt werden können.

Für den Umbau eines Kraftverteilungswerkes Schaffhausen (Bau einer Turbinenanlage und Erfetzung der bisherigen Drahiseiltransmission durch eine elektrische), sowie für die Leitung vraftseiltransmisson durch eine elettrige), sowie sur die Leitung bes Betiebs des Weifes wird ein polytechnisch gebildeter, im Maschinen- und Wasserbau, sowie in der Elektrotechnik durchaus ersahrener Ingenieur gesucht. Der Eintritt hat mözlichst dalb zu ersolgen. Anmeldungen, welche von einem curriculum vitas und Zeugnisabschriften über theoretische Ausdildung und disherige Prazis begleitet sein müssen, sind unter Angabe der G.haltsansprüche und der Antrittszeit die 1. August 1898 an den Stadtpräsienten, Hrn. Dr. C. Spahn, einzureichen.

Bur geft. Beachtung!

Nächfter Tage wird der Abonnementsbetrag b. Bl. für das zweite Semester 1898 per Nachnahme eingezogen. Wir bitten um prompte Einlösung, damit nicht unnütze Portoauslagen ents fteben. Die Expedition.